

Einladung zum Fachkräfteseminar

75 Jahre Kriegsende – im Wandel der Erinnerung

Vor 75 Jahren endete der Zweite Weltkrieg, in dessen Verlauf mehr als 60 Millionen Menschen ihr Leben verloren. Die Deutschen standen nicht nur sinnbildlich vor einem Trümmerhaufen: Sie waren ihrem Regime in einen Angriffskrieg gefolgt, dessen Ziele sich alsbald als Illusion erwiesen hatten. Mit dem millionenfachen Völkermord und verbrecherischen Vernichtungskrieg hatten sie sich vor der Welt moralisch diskreditiert. Die Konsequenzen nach der Kapitulation in Reims und Berlin-Karlshorst im Mai 1945 waren ungewiss: Wie hart würde die Abrechnung der Alliierten ausfallen? Ließen sich die begangenen Verbrechen verschweigen oder wiedergutmachen? Welche Lehren würden aus den Taten gezogen?

Das Jahr 1945 markiert eine Zeitenwende, den Beginn eines Aufbruchs in ein neues, geeintes Europa. Bis 1989 prägte eine Spaltung in zwei politische Blöcke die Entwicklung Europas. Vom Zusammenwachsen des Kontinents profitierten vor allem auch die Deutschen. War das Kriegsende eine Niederlage oder doch auch eine Befreiung? Wer waren Opfer und wer Täter des Krieges – und wie sollte dieser erinnert werden?

Das Seminar in Berlin nimmt verschiedene außerschulische Lernorte in den Blick und bietet Ihnen ein Forum, sich mit Fachkräften der Schul- und Bildungsarbeit praxisnah auszutauschen. Wir stellen Ihnen neue pädagogische Materialien vor und befassen uns mit einem Erinnerungsort an die Kapitulation in Berlin sowie dem Lernpotenzial von Kriegsgräberstätten. Wie hat sich die Erinnerung an vermeintliche Helden, Täter und Opfer des Krieges gewandelt und in unser Geschichtsbewusstsein eingeschrieben? Welche Geschichten erzählen uns Kriegsgräberstätten über Krieg und Gewalterfahrungen in Deutschland und Europa?

Aus der Praxis - für die Praxis: Gemeinsam entwickeln wir Ansätze und Ideen für Unterricht und Bildungsarbeit und diskutieren mögliche Kooperationen untereinander und mit den vielfältigen regionalspezifischen Bildungsangeboten des Volksbundes.

- Teilnehmende:** Fachkräfte sowie Multiplikator*innen der Schul- und Bildungsarbeit.
- Teilnahmebeitrag:** **75,00 €**
inkl. Kosten für das Programm, Vollverpflegung und Unterkunft. Eigenständige An- und Abreise.
- Anmeldung:** Bitte senden Sie uns Ihr ausgefülltes Formular per E-Mail, Fax oder Post zu.
- Anmeldeschluss:** **15.07.2020**
Bitte beachten Sie, dass wir die Anmeldungen nach der Reihenfolge des Eingangsdatums bearbeiten und maximal 20 Plätze zur Verfügung stehen.



Programm

Stand 28.01.2020, Änderungen vorbehalten

Freitag, 18.09.2020

Zeit	Programmpunkt
Ab 15:00 Uhr	eigenständige Anreise und Check-in im Hotel Albrechtshof

Samstag, 19.09.2020

Zeit	Programmpunkt	Referent*innen
09:00-09:45 Uhr	Begrüßung und Vorstellung: persönlicher Volksbundbezug der Teilnehmenden	Dr. Vasco Kretschmann <i>Leiter Fachbereich Schulen und Hochschulen, Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.</i>
09:45-11:15 Uhr	Vortrag mit anschließender Diskussion: Das Kriegsende 1945 im Wandel der Erinnerung	Prof. Dr. Oliver Plessow <i>Historisches Institut, Universität Rostock</i> Anke Büttgen <i>Bildungsreferentin, Landesverband Bremen</i>
11:30-12:15 Uhr	Workshop Teil I: Ausstellung „Zeitenwende ´45 - Aufbruch in ein neues Europa“: Vorstellung der Ausstellung und ihrer Begleitmaterialien	Karl-Friedrich Boese <i>Bildungsreferent, Landesverband Niedersachsen</i>
12:15-13:00 Uhr	Mittagsimbiss im Hotel	
13:00-14:30 Uhr	Workshop Teil II: Ausstellung „Zeitenwende ´45 - Aufbruch in ein neues Europa“: Erkundung und Reflexion der Ausstellung und ihrer Begleitmaterialien	Dr. Vasco Kretschmann Karl-Friedrich Boese
15:00 Uhr	Fahrt nach Karlshorst mit ÖPNV	
16:00-17:30 Uhr	Exkursion: Deutsch-Russisches Museum Berlin-Karlshorst	Ausstellungsführung mit Dr. Jörg Morré <i>Museumsdirektor</i>
17:30-18:15 Uhr	Vorstellung der Vermittlungsangebote für Schulklassen und Auswertung	
18:45 Uhr	Abendessen in Karlshorst, anschließend Rückfahrt mit ÖPNV zum Hotel	

Sonntag, 20.09.2020

Zeit	Programmpunkt	Referent*innen
vor 09:00 Uhr	Check-out im Hotel	
09:00 Uhr	Fahrt nach Moabit mit ÖPNV	
09:30-11:15 Uhr	Exkursion: Geschichtsvermittlung auf der Kriegsgräberstätte Wilsnacker Straße	Anne-Susann Schanner <i>Bildungsreferentin, Landesverband Berlin</i>
11:15 Uhr	Rückfahrt zum Hotel mit ÖPNV	
12:00-13:00 Uhr	Mittagsimbiss im Hotel	
13:00-14:30 Uhr	„Markt der Möglichkeiten“ - Austausch über die Projekte der Teilnehmenden und die schulische Bildungsarbeit des Volksbundes	Dr. Vasco Kretschmann Anke Büttgen
14:30-15:30 Uhr	Auswertung und Abschluss	

Anmeldeinformationen

1. Persönliche Daten

Anrede: _____ Bundesland: _____
Name: _____ Nationalität: _____
Vorname: _____ Geburtsdatum: _____
Anschrift: _____ Telefon: _____
_____ Mobil: _____
_____ E-Mail: _____

2. Beschäftigung

Name der Organisation/Einrichtung: _____
Name der Leitung/Geschäftsführung: _____
Ihre Funktion/Aufgabenbereich: _____

Telefon: _____
Anschrift: _____

Ich arbeite hauptamtlich. ehrenamtlich.

3. Übernachtungen

Ich benötige eine Übernachtung im Hotel vom 18. bis 19. September. vom 19. bis 20. September.
 Ja, ich möchte am 19. September am Abendessen teilnehmen.

4. Besondere Hinweise

Bitte teilen Sie uns besondere Bedürfnisse oder Einschränkungen mit, z. B. spezielle Kost, Allergien usw.:

Anmeldung und Einverständniserklärung

Ich melde mich hiermit verbindlich zur Teilnahme am Fachkräfteseminar 2020 „75 Jahre Kriegsende – im Wandel der Erinnerung“ an.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich

- meine vollständige Teilnahme an allen Programmtagen,
- den Eigenbeitrag von 75,00 € für die Teilnahme an dem Programm zu übernehmen und bis zum 20.07.2020 auf folgendes Konto unter Angabe des Verwendungszwecks „Fachkräfteseminar Vor- und Zuname“ zu überweisen:

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

IBAN: DE82 5205 0353 0000 1253 41

BIC: HELADEF1KAS

- mein Einverständnis, dass mein Name und der Name meiner Organisation auf der Liste der Teilnehmenden in den Tagungsunterlagen für alle sichtbar aufgeführt werden können (wenn nicht, bitte streichen),
- mein Einverständnis, dass meine Daten im Rahmen der Arbeit des Volksbundes elektronisch gespeichert und für die Übermittlung von Informationen zur Jugend- und Bildungsarbeit des Volksbundes verwendet werden können. Dieses Einverständnis ist jederzeit formlos widerrufbar.

Ort, Datum

Unterschrift

Bildrechte und Nutzung

Wir freuen uns außerdem, im Anschluss des Seminars von Ihnen zu hören! Um Ihre Erfahrungen aus dem Fachkräfteseminar auszuwerten und die Qualität des Programms sichern zu können, werden wir Sie eventuell bitten, Umfragen über Ihre geplanten Vorhaben und deren Umsetzung auszufüllen. Ggf. möchten wir diese Berichte bzw. Fotos für unsere Öffentlichkeitsarbeit nutzen. Daher danken wir Ihnen für die Erteilung Ihrer Erlaubnis.

Ich räume dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. unwiderruflich und zeitlich, räumlich und inhaltlich uneingeschränkt die Nutzungsrechte an dem von mir zur Verfügung gestellten Bild- und Textmaterial für Werbezwecke ein. Die Übertragung der Nutzungsrechte erstreckt sich auf alle derzeit bekannten Nutzungsarten und umfasst auch die Vervielfältigung, Verbreitung, Digitalisierung, öffentliche Zugänglichmachung und öffentliche Wiedergabe. Die Aufnahmen dürfen somit sowohl digital als auch analog in allen dafür geeigneten Medien (z. B. Online-Nutzung jeglicher Art, jegliche Print-Nutzung, interaktive und multimediale Nutzung usw.) genutzt und in Datenbanken, auch soweit sie online zugänglich sind, gespeichert werden. Die Aufnahmen dürfen unter Wahrung meiner Persönlichkeitsrechte bearbeitet oder umgestaltet werden (z. B. Montage, Kombination mit Bildern, Texten oder Grafiken, fototechnische Verfremdung, Colorierung). Meine Namensnennung steht im Ermessen des Nutzungsberechtigten.

Ja

Nein

Ort, Datum

Unterschrift

Das Formular bitte in Druckschrift ausfüllen, unterschreiben und als Scan per E-Mail, postalisch oder Fax an

E-Mail: schule@volksbund.de | Fax: 030 230936-99

oder

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Fachbereich Friedenspädagogisches Arbeiten an Schulen & Hochschulen

Lützowufer 1 | 10785 Berlin

Hinweise

Veranstaltungsteam

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Fachbereich Friedenspädagogisches Arbeiten an
Schulen und Hochschulen

Lützowufer 1 | 10785 Berlin

E-Mail: schule@volksbund.de

www.volksbund.de/schule

Dr. Vasco Kretschmann

Fachbereichsleiter

Tel.: 030 230936-56

E-Mail: vasco.kretschmann@volksbund.de

Marie Basalla

Sachbearbeiterin

Tel.: 030 230936-58

E-Mail: marie.basalla@volksbund.de

Veranstaltungsorte

Tagungshotel

Hotel Albrechtshof Berlin

Albrechtstraße 8 | 10117 Berlin

Deutsch-Russisches Museum Berlin-Karlshorst

Zwieseler Straße 4 | 10318 Berlin

Kriegsgräberstätte Wilsnacker Straße

Wilsnacker Straße 3 | 10559 Berlin

Organisatorische Hinweise

Kleidung: Wetterfeste Kleidung für den Besuch der Kriegsgräberstätte.

Fotos: Während des Seminars nur mit Einverständnis der Teilnehmenden.

Datenschutz und Vertraulichkeit: Die Teilnehmenden geben ihr Einverständnis, dass sie vom Seminaranbieter ggf. per E-Mail und/oder in Schriftform über neue Veranstaltungen, Angebote und Maßnahmen informiert werden. Ihre personenbezogenen Daten werden gemäß Art. 6 (1) f der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ausschließlich von uns gespeichert und keinem Dritten zugänglich gemacht. Sie können gemäß Art. 21 der DSGVO jederzeit schriftlich widersprechen beim Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V., Werner-Hilpert-Straße 2, 34117 Kassel oder per Mail an info@volksbund.de. Näheres unter www.volksbund.de/datenschutz.